

Inhaltsverzeichnis

Teil A: Einführung	13
Grundgedanken zum Umweltschutz, Problemstellung und Methodik der Untersuchung	
§ 1 Grundgedanken	13
1. Rechtspolitische Ansätze	13
2. Begriff und Aufgaben des Umweltschutzes	16
3. Verhältnis Umweltschutz und Strafrecht	17
4. Standort der strafrechtlichen Bestimmungen im Umwelt- recht und Verhältnis von Umweltverwaltungsrecht und Umweltstrafrecht	19
5. Rechtsgüter des Umweltstrafrechts	22
§ 2 Problemstellung der Untersuchung	24
1. Strafrecht als Ausdruck gesellschaftlichen Wandels - gesetzliche Propagierung eines neuen Umweltbewußt- seins.....	24
2. Diskrepanz gesetzgeberischer Intention und realer Notwendigkeit	25
3. Notwendigkeit empirischer Forschung	27
4. Zukünftige Bedeutung empirischer Aussagen	28
§ 3 Methodik der Untersuchung	29
1. Zielrichtung der Erhebungsmethodik	29
2. Auswahl der empirischen Materialien - Auswahl der zu untersuchenden Staatsanwaltschaften	29
3. Festlegung der Erhebungsmethodik	33
4. Instrumentarium zur Erfassung der empirischen Daten ..	33
4.1 Gegenstand des Verfahrens	35
4.2 Tat	35
4.3 Täter	36
4.4 Anzeigenerstatter	38
4.5 Verfahrensabschluß durch Staatsanwaltschaft und Gericht	40

Teil B:	41
Darstellung der Ergebnisse der Untersuchung	
§ 1 Tatgeschehen als Indikator der Sozialschädlichkeit	41
1. Tatgeschehen bei Verstößen gegen das WHG	42
1.1 Ölfälle	46
1.2 Einleiten von Jauche und landwirtschaftlichen Abwässern	51
1.3 Einleitung industrieller und gewerblicher Abwässer	55
1.4 Einleiten kommunaler Abwässer	60
1.5 Einleiten von privaten Hausabwässern	63
1.6 Auswirkungen der Verstöße gegen das WHG, insbesondere Schadensart und Schadenshöhe	64
1.7 Anteil der strafrechtlich erfaßten Tatgeschehen im WHG an den tatsächlich vorliegenden Gewässerbelastungen	81
2. Tatgeschehen bei Verstößen gegen das AbfG	85
2.1 Tathandlungen bei Verstößen gegen das AbfG	91
2.2 Schadensart und Schadenshöhe bei Verstößen gegen das AbfG	94
3. Tatgeschehen bei Verstößen gegen das BImSchG	98
3.1 Betreiben einer genehmigungspflichtigen Anlage ohne Genehmigung	103
3.2 Luftverunreinigung durch Emissionen und Immissionen	104
3.2.1 Geruchsbelästigungen	104
3.2.2 Lärmbelästigungen	106
3.2.3 Sonstige Emissionen und Immissionen	107
3.3 Schadensart und Schadenshöhe bei Verstößen gegen das BImSchG	109
3.4 Situationsanalyse im Bereich umweltgefährdender Luftverunreinigungen und Lärmbelästigungen	114
4. Abschließende Betrachtung der Tatgeschehen und ihre Auswirkungen bei Verstößen gegen das WHG, AbfG und BImSchG	115
4.1 Zusammentreffen der §§ 223 ff, 303 StGB mit den Umweltstrafbestimmungen	122

4.2 Regionale Gewichtung der Tatgeschehen im Bundesgebiet	125
4.2.1 bei Verstößen gegen das WHG	125
4.2.2 bei Verstößen gegen das AbfG	126
4.2.3 bei Verstößen gegen das BImSchG.....	127
§ 2 Täter der Umweltbelastungen:	
Großemittent oder Kleinkrimineller	128
1. Täterbegriff und Täters typologie	128
1.1 Allgemeiner Täterbegriff	128
1.2 Täters typologie	129
2. Definition des "typischen Umweltstraftäters"	130
2.1 Umweltstraftäter als Wirtschaftsstraftäter	130
2.2 Täters typologie des Umweltstraftäters	131
3. Täter- und Tatgenossenschaft im Umweltstrafrecht	132
3.1 Ersttäter -Wiederholungstäter	132
3.2 Vorstrafenbelastung (einschlägige und nicht-einschlägige)	135
3.3 Alleintäter - Mittäter - Angehörige des Betriebes ..	137
4. Geständnisbereitschaft der einzelnen Berufsgruppen	139
5. Von den einzelnen Tätergruppen verwirklichte Tatgeschehen	142
5.1 Privatmann	142
5.2 Gewerbebetrieb	142
5.2.1 Belastung der Umwelt durch Gewerbebetriebe	143
5.2.2 Eintragung von Umweltverstößen in das Gewerbezentralregister	147
5.2.3 Wirtschaftliche Konnotation, Organisation und Rechtsform der erfaßten Gewerbebetriebe	148
5.2.3.1 Wirtschaftl. Konnotation	148
5.2.3.2 Organisation	150
5.2.3.3 Rechtsform der Gewerbebetriebe	151
5.2.4 Zur Verantwortung gezogene Täter innerhalb eines Großbetriebes	151
5.2.5 Tathandlungen bei Gewerbebetrieben	156

5.3 Landwirtschaftliche Unternehmen	158
5.4 Kommunen	160
5.4.1 Begriff und Aufgabe der Kommune	160
5.4.2 Strafrechtliche Erfassung der Kommune	161
5.4.3 Strafbarkeit von Amtsträgern	165
5.5 Unbekannte, Schiffsführer und Lkw-Fahrer	171
5.5.1 Unbekannte	171
5.5.2 Schiffsführer und Lkw-Fahrer	172
6. Verhältnis Täter-Schaden	173
7. Zusammenfassung	180
§ 3 Staatsanwaltliche und gerichtliche Erledigung bei Verstößen gegen die Umweltstrafbestimmungen	181
1. Die Strafanzeige als auslösendes Element der Tatver- folgung	181
1.1 Anzeigesituation bei den Umweltstrafbestimmungen	182
1.1.1 Behörden als Anzeigerstatter	183
1.1.2 Polizei als Anzeigerstatter	184
1.1.3 Private Anzeigerstatter	185
1.2 Anzeigerstatter und Tatgeschehen	186
1.2.1 Anzeigerstatter im WHG	186
1.2.1.1 Private Anzeigen	186
1.2.1.2 Behördliche Anzeigen	187
1.2.1.3 Polizeiliche Anzeigen.....	189
1.2.2 Anzeigerstatter im AbfG	191
1.2.2.1 Private Anzeigen	191
1.2.2.2 Behördliche Anzeigen	191
1.2.2.3 Polizeiliche Anzeigen	192
1.2.3 Anzeigerstatter im BImSchG	195
1.2.3.1 Private Anzeigen	195
1.2.3.2 Behördliche Anzeigen	195
1.2.3.3 Polizeiliche Anzeigen	196
1.3 Anzeigerstatter und Tätergruppen	199
1.3.1 Private Anzeigen	199
1.3.2 Behördliche Anzeigen	200
1.3.3 Polizeiliche Anzeigen	200

2. Sanktionierung der Umweltdelikte	203
2.1 Einstellung des Verfahrens gem. § 170 II StPO als Sanktionsverzicht	203
2.1.1 Die Einstellung als Unbekanntsache	204
2.1.2 Die Einstellung mangels Tatnachweises	205
2.1.2.1 Beweisprobleme bei der Führung des Tat- bzw. Täternachweises	206
2.1.3 Einstellung wegen Nichterfüllung eines Straftatbestandes	216
2.1.4 Einstellung wegen fehlenden Strafrechts.....	217
2.1.5 Tatgeschehen bei Einstellungen gem. § 170 II StPO	220
2.2 Die Einstellung verfolgbarer Verfahren	225
2.2.1 Die Einstellung durch Teilverzicht auf Strafverfolgung bei mehreren Taten	225
2.2.2 Einstellungen wegen Geringfügigkeit	225
2.2.3 Tatgeschehen bei der Einstellung verfolg- barter Taten	227
2.3 Einstellungen der Staatsanwaltschaft nach StGB AT und sonstige Verfolgungsbeschränkungen	232
2.4 Der Strafbefehl als Angebot der vereinfachten Erledigung und als schonende Form der Anklage	232
2.5 Die Anklageerhebung	238
2.6 Einstellung des Verfahrens gem. §§ 153 ff StPO durch das Gericht	241
2.7 Bußgeldbescheide und Einstellungen gem. § 47 II OWiG .	244
2.8 Freisprüche	245
2.9 Verurteilungen	246
2.9.1 Freiheitsstrafen	246
2.9.2 Geldstrafen	250
2.9.3 Verhältnis Tatgeschehen - Verfahrenserledigung	252
2.9.4 Rechtsmittelverfahren	261
2.10. Staatsanwaltliche und gerichtliche Erledigung bei einschlägig Vorbestraften	263

2.11 Täterspezifische Verfahrenserledigungen	266
2.11.1 Einstellungen gem. § 170 II StPO	266
2.11.2 Einstellungen gem. §§ 153 ff StPO	267
2.11.3 Verhängung von Strafbefehlen	270
2.11.4 Erhebung von Klagen	271
2.11.5 Einstellung des Verfahrens durch das Gericht	272
2.11.6 Freisprüche und Verurteilungen	273
2.12 Einfluß der Sachverständigengutachten auf den Verfahrensabschluß	276
2.13 Einfluß der Deliktschwere (Schadenshöhe) auf die Verfahrenserledigung	281
Teil C :	284
Zusammenfassende Darstellung der Hauptthesen der Untersuchung und Lösungsansätze zur Begrenzung fortschreitender Umweltver- nichtung	
§ 1 Zusammenfassung der Hauptthesen	284
§ 2 Lösungsansätze	287
§ 3 Schlußbemerkung	291
Anhang: Forschungsmaterialien	293
Literaturverzeichnis	357